



Apolda, 17. Juni 2020

APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2020

Designerin in Residence beendet vorzeitig bedingt durch die Corona-Pandemie ihre Tätigkeit in Apolda

Auf Grund der positiven Erfahrungen hatten sich die Veranstalter des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2020 dazu verständigt, wieder die Stelle eines „Designers in Residence“ in Apolda; zu vergeben.

Mit Christiane Dögel erhielt eine Masterstudentin der Weißensee Kunsthochschule Berlin die Möglichkeit, vom 1. November 2019 bis 31. Oktober 2020 den schwierigen Weg in die Selbständigkeit als Modedesignerin zu erproben und dabei das vorhandene Netzwerk an Strick- und Textilbetrieben der Apoldaer Region zu nutzen.

Die Hoffnung der Veranstalter, dass das Projekt positive Impulse für die weitere berufliche Entwicklung von Frau Dögel auslösen würde war groß, da sie als Teilnehmerin des Strick- und Textilworkshops 2018 ihre kreativen Fähigkeiten schon in Apolda umsetzen und erste Kontakte mit den regionale Firmen knüpfen konnte.

Leider haben die gesellschaftlichen Verwerfungen der Corona Pandemie den hoffnungsvollen Start des Projektes jäh unterbrochen. Frau Dögel konnte in den Monaten März bis Mai kaum ihrer Tätigkeit als „Designers in Residence“ nachkommen. Da für sie gleichzeitig die weitere berufliche Perspektive nicht absehbar war, hat sie die Veranstalter gebeten, von Ihrem Vertrag zurückzutreten.

Die Arbeitsgruppe Design des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2020 bedauert diese Entscheidung, dankt für die bisherige Zusammenarbeit und wünscht Frau Dögel für die Zukunft alles Gute.

Kontakt:

Landratsamt Weimarer Land,
Pressestelle, Silke Schmidt
Bahnhofstraße 28, D-99510 Apolda
Tel.: +49 (03644) 54 01 52
Fax: +49 (03644) 54 01 15
E-Mail: post.pressestelle@wl.thueringen.de
Internet: www.apolda-design-award.de